

Exsudatmanagement
aus pflegerischer Sicht

Heinz Mayrhofer, DGKP

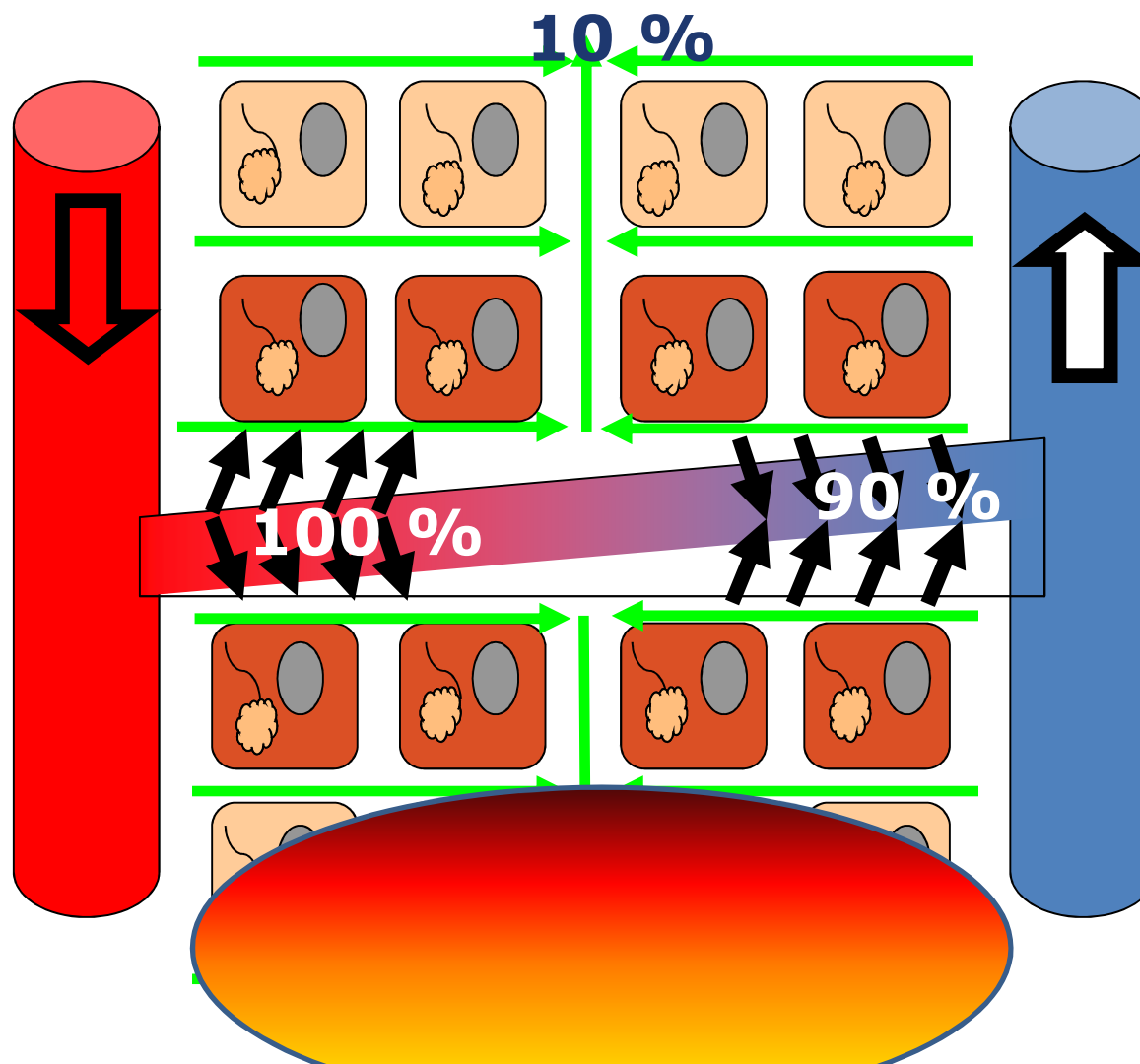
- **Exsudatmanagement** beinhaltet die Bewertung und Regulierung des Exsudataufkommens.
- Dies bedeutet, dass ein Ausgleich zwischen zu viel an Wundexsudat und zu wenig an Wundexsudat

Wie entsteht Wundexsudat



- Entzündung sind in der Wunde obligatorisch
- Mediatoren wie Histamin erhöhen die Kapillardurchlässigkeit - weiße Blutzellen treten aus - Blutgefäße geben mehr Flüssigkeit ab
- Sieht ähnlich aus wie Blutplasma

Das Endstromgebiet Der Verbraucher



Was ist Wundexsudat



- Heilende Wunde – Exsudatproduktion ↓
- nicht wie erwartet heilenden Wunde kann die Exsudatbildung Aufgrund des anhaltenden entzündlichen Geschehens und anderer Prozesse andauern und übermäßig stark ausgeprägt sein

Zusammensetzung Wundexsudat

Enthält viele Substanzen



- Wasser, Elektrolyte,
- Nährstoffe, Entzündungsmediatoren,
- Weiße Blutzellen,
- Proteinverdauende Enzyme (z.B. Matrix-Metalloproteinasen – MMP)
- Wachstumsfaktoren und
- Abfallprodukte
- pH Wert – Enzymaktivität??????

Das Wundexsudat ist keine chemisch inerte Flüssigkeit
– Verständnis über seine Bestandteile trägt dazu bei, die Wundversorgung zu verbessern

Wundexsudat



- **Physiologisches Wundexsudat**
 - Balsam der Wunde nach Paracelsus
- **Chronisches Wundexsudat**
 - Konzentrationsverhältnis
 - Wundheilung wird durch chronische Exsudat gebremst

4 Säulenmodell der Wundheilung[©]



Wundheilung

Ursache erkennen
und behandeln!!

Ernährung und
Psychosoziale
Situation

Wound bed
Preperation
rasch radikal schonend

Infektionsmanagement
Exsudatmanagement

Palliative Wundversorgung

1 Säulen Exsudatmanagement ©



Exsudat management

- Wundrandschutz
- Wundgrund Wundbettmazeration
- Bakterienlastreduktion
- Proteasenaktivität
- Exsudatreduktion
- Lebensqualitätsverbesserung

1 Säulen Exsudatmanagement ©



Exsudat management

Wundrandschutz

Verhinderung des
Austretens von
Flüssigkeiten über den
Wundrand

DER AKTIVE
WUNDRANSCHUTZ SOLLTE
EINE AUSNAHME SEIN

1 Säulen Exsudatmanagement®



Exsudat management

Wundgrund

Wundbettmazaration

- Reduktion des interstitiellen Ödems
- Stabilisierung des Granulationsgewebes

1 Säulen Exsudatmanagement ©



Exsudat management

Bakterienlastreduktion

- Die beste Infektionsvorsorge ist ein effektives Exsudatmanagement
- Aufnahme und Einschluss – Retention von Bakterien

Exsudat management

Exsudatreduktion

- Weniger Bakterienlast – Biofilm – Slough auf der Wunde bedeuten weniger Wundexsudat

1 Säulen Exsudatmanagement®



Exsudat
management

Proteasenaktivität

- Reduktion der MMP's durch Aufnahme und Einschluss im Verbandstoff

1 Säulen Exsudatmanagement[©]



Exsudat management

Lebensqualitätsverbesserung

- Ausfließen bis in die Schuhe
- Geruchsbelästigung reduzieren

Ein wichtiges Ziel des
Wundmanagement liegt darin,
die nachteiligen
Wirkungen des Exsudats
möglichst gering zu halten
und die positiven
weitestgehend zu nutzen!

- Erhöhung der Wundfeuchtigkeit
 - Verbandstoff zum Rehydrieren oder Spenden
 - Weniger absorbierender Verband
 - Verbandwechselfrequenz reduzieren
- Erhalt der Wundfeuchtigkeit
 - Fortsetzen des aktuellen Regimes
- Reduktion der Wundfeuchtigkeit
 - Stärker saugende Verbände
 - Häufigeres Wechseln der Verbände

*Das Ziel
des Exsudatmanagement*



Die feuchte Wundbehandlung
Wie feucht ist richtig?
...gerade
nicht trocken!!

- Exsudatmanagement eine der wesentlichen Faktoren im lokalen Wundmanagement
- Feuchte Wundbehandlung richtig verstehen
- Retention im Verbandstoff – essentiell
- Rehydrierung aus der Tiefe anstreben
- Wundrandschutz =
Exsudatmanagement
Infektionsvorsorge =
Exsudatmanagement

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!!!!

